

# Inhaltverzeichnis

<b>Problemaufriss: Die Untersuchung parlamentarischer Alltagspraxis .....</b>	15
<b>1 Theorie: Parlamentskultur .....</b>	24
1.1 Ansätze Politischer Kulturforschung.....	24
Der empirisch-analytische Ansatz Politischer Kulturforschung.....	24
Der interpretative Ansatz Politischer Kulturforschung.....	28
1.2 Studien zur parlamentarischen Kultur .....	34
Internationale Parlamentarismusforschung.....	34
Deutschsprachige Parlamentarismusforschung .....	41
Fazit .....	49
1.3 Politikwissenschaftliche Mikroanalyse als Ausgangspunkt für die Untersuchung von Parlamentskultur .....	52
<b>2 Methodik: Teilnehmende Beobachtung und Leitfaden-Interviews.....</b>	63
Stichprobe.....	65
Erstellung der Erhebungsinstrumente .....	74
Feldarbeit.....	78
Datenauswertung .....	81
Interviewstudie .....	85
<b>3 Empirie I: Wissensbestände und Vorstellungen von der Parlamentsarbeit.....</b>	88
3.1 Was Abgeordnete im Parlament tun .....	88
Deutscher Bundestag .....	89
Sächsischer Landtag .....	93
Fazit .....	95
3.2 Wie Abgeordnete ihr Parlament sehen .....	98
Das Parlament als Arbeitsplatz .....	99
Das Parlament als Gremiengefüge.....	101
Das Parlament und seine Funktionen.....	102
Zwischenfazit.....	104
Kritische Perspektiven .....	107
Parlamentsspezifische Perzeptionen .....	109
Fraktionsspezifische Perzeptionen.....	110
Fazit .....	112

3.3	Wie Abgeordnete ihre Fraktionen sehen.....	113
	Fraktionsgröße.....	115
	Interessenvielfalt und Heterogenität.....	116
	Fazit .....	118
3.4	Wie Abgeordnete andere Parlamentarier wahrnehmen.....	119
	Parlamentarisches Engagement - Beteiligung vs. Nichtbeteiligung .....	119
	Parlamentarische Aufgaben - Spezialisten vs. Generalisten .....	121
	Kommunikative Fähigkeiten - Hintergrundarbeiter vs. Darsteller .....	121
	Parlamentarische Erfahrung - Neulinge vs. Routiniers? .....	123
	Geschlechtsspezifische Arbeitsstile - Männer vs. Frauen? .....	125
	Fazit .....	128
<b>4</b>	<b>Empirie II: Verhaltensweisen im Parlamentsalltag.....</b>	<b>130</b>
4.1	Wie Abgeordnete ihre Positionen durchzusetzen versuchen .....	130
	Vorsitzende im Vorteil .....	132
	Regierungsvertreter .....	134
	Fraktionsvorstände.....	135
	Fraktionsversammlungen.....	136
	Ausschüsse .....	139
	Fazit .....	142
4.2	Wie Abgeordnete Dissens bearbeiten und kooperieren .....	144
	Dissensmanagement in Fraktionen .....	145
	Institutioneller Rahmen .....	146
	Atmosphäre.....	147
	Offenheit und Transparenz .....	148
	Kompromissbildung .....	149
	Argumentieren, Verhandeln und Appellieren.....	150
	Mehrheitsentscheidungen .....	152
	Dissensmanagement in Koalitionen.....	153
	Dissensmanagement zwischen Regierungsmehrheit und Opposition.....	157
	Verfahrensfragen .....	157
	Runde der Parlamentarischen Geschäftsführer .....	158
	Ältestenrat und Präsidium.....	162
	Obleutebesprechungen.....	163
	Inhaltliche Fragen .....	166
	Exkurs: Gemeinschaftsgefühl .....	172
	Kooperation in der Opposition .....	174
	Fazit .....	177
4.3	Wie Abgeordnete informell handeln.....	179
	Gelegenheiten informellen Handelns.....	182
	Informelle Kommunikation im Umfeld von Gremiensitzungen und Veranstaltungen .....	183

Informelle Kommunikation beim Essen und Trinken.....	184
Informelle Kommunikation in institutionalisierten Runden .....	185
Akteure informellen Handelns.....	185
Themen informellen Handelns.....	187
Entscheidungsfindung bei der Personalauswahl.....	187
Politisch-inhaltliche Meinungs- und Willensbildung .....	188
Koordination in Verfahrensfragen .....	189
Zweckfreie Kommunikation als Beitrag zur sozialen Integration .....	190
Praktiken informellen Handelns .....	190
Fazit .....	192
<b>4.4 Wie Regeln das Abgeordnetenhandeln anleiten .....</b>	<b>193</b>
Informale Regeln zwischen Fraktionen .....	197
Respekt .....	197
Kooperationsbereitschaft .....	198
Verlässlichkeit .....	198
Sachkunde.....	199
Fairness.....	199
Loyalität.....	199
Informale Regeln in den Fraktionen .....	200
Solidarität .....	200
Spezialisierung.....	201
Parlamentsspezifische Normen? .....	203
Sanktionen .....	204
Fazit .....	206
<b>4.5 Wie Abgeordnete ihre Parlamentsarbeit gesellschaftlich vernetzen .....</b>	<b>207</b>
Kontakte zu Interessengruppen.....	207
Fraktionsinterne Entscheidungsfindung.....	208
Ausschussanhörungen.....	210
Parlamentarische Abende .....	213
Sicht der Abgeordneten .....	215
Kontakte zu den Medien.....	218
Funktionsträger und einfache Abgeordnete .....	219
Kritik der Abgeordneten .....	221
Kontakte zu Bürgern.....	223
Kontakte zur eigenen Partei.....	225
Fazit .....	228
<b>5 Empirie III: Abgeordnetenalltag in Arbeitskreisen und Arbeitsgruppen.....</b>	<b>231</b>
<b>5.1 Arbeitskreise und Arbeitsgruppen .....</b>	<b>233</b>
Bezeichnung .....	233
Arbeitskreisstrukturen der Fraktionen .....	233
Strukturentwicklung .....	242

Tagungsrhythmus .....	246
Akteure .....	246
Funktionsbeschreibung in der Literatur .....	249
<b>5.2 Parlamentsfunktionen .....</b>	<b>253</b>
Gesetzgebung.....	256
Entparlamentarisierung.....	258
Das Parlament als Gesetzgeber.....	262
Regierungskontrolle.....	267
Nachprüfende Regierungskontrolle durch die Opposition.....	268
Begleitende Regierungskontrolle durch die Parlamentsmehrheit.....	270
Controlling - Terminus für die Kontrolle der Parlamentsmehrheit? .....	272
<b>5.3 Arbeitskreise der Mehrheitsfraktionen .....</b>	<b>274</b>
Beispiel I: Arbeitskreis A .....	275
Fazit: Konfrontation und Formalisierung .....	282
Beispiel II: Arbeitskreis B .....	283
Fazit: Konsens und Dialog.....	287
Beispiel III: Arbeitskreis C .....	288
Fazit: Kontroversen und Auslagerung .....	294
Beispiel IV: Arbeitskreis D .....	294
Fazit: Information und Koordination.....	298
Fazit: Gesetzgebung und Regierungskontrolle in den Arbeitskreisen von Mehrheitsfraktionen.....	299
Information .....	299
Koordination und Dissensbearbeitung.....	300
Planung .....	300
Prozess- und Verfahrenskontrolle.....	300
Nachprüfende Kontrolle .....	301
Eigene Gesetzesinitiativen.....	301
Institutionelle Prägefaktoren.....	304
Individuelle Prägefaktoren.....	307
Exkurs: Regierungscontrolling in Vorständen und Fraktionsversammlungen.....	310
<b>5.4 Arbeitskreise der Oppositionsfaktionen .....</b>	<b>315</b>
Beispiel I: Arbeitskreis a .....	315
Fazit: Diskussion und Meinungsbildung .....	318
Beispiel II: Arbeitskreis b.....	319
Fazit: Planungs- und Redaktionsarbeit .....	321
Beispiel III: Arbeitskreis c .....	322
Fazit: Effizienz und Professionalität.....	324
Beispiel IV: Arbeitskreis d .....	325
Fazit: Unerfahrenheit und Organisationsschwäche.....	328
Fazit: Gesetzgebung und Regierungskontrolle in den Arbeitskreisen von Oppositionsfaktionen.....	328

5.5	Die Rolle der Arbeitskreise im Geflecht der Fraktions- und Parlamentsgremien .....	335
	Agenda-Setting .....	337
	Entscheidungsfindung.....	338
	Integration.....	349
	Arbeitskreise und Ausschüsse .....	351
<b>Zusammenfassung und Schlussfolgerungen:</b>		
	<b>Fragmentierte Expertenkultur .....</b>	355
	<b>Literatur .....</b>	386
<b>Anhang: Beobachtungs- und Interviewleitfaden.....</b> 405		
	Beobachtungsleitfaden .....	405
	Interviewleitfaden: Ein Beispiel.....	411